

Wie die Sonne

Autor(en): **Tolstoi, Leo**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **50 (1942)**

Heft 42

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-548102>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DAS ROTE KREUZ

LA CROIX-ROUGE

Croce-Rossa

Organ des Schweizerischen Roten Kreuzes
und des Schweizerischen Samariterbundes.

Organe officiel de la Croix-Rouge suisse
et de l'Alliance suisse des Samaritains.



Crusch-Cotschna

Organo della Croce-Rossa svizzera
della Federazione svizzera dei Samaritani.

Organ da la Crusch-Cotschna svizra
de la Lia svizra dals Samaritans.

Herausgegeben vom Schweizerischen Roten Kreuz - Edité par la Croix-Rouge suisse - Pubblicato dalla Croce-Rossa svizzera - Edit da la Crusch-Cotschna svizra

Rotkreuzchefarzt - Médecin en chef de la Croix-Rouge - Medico in capo della Croce-Rossa

Wie die Sonne

und jedes Aetheratom eine in sich abgeschlossene Kugel und gleichzeitig doch nur ein Atom des in seiner Riesenhaftigkeit für den Menschen unfassbaren Alls ist, so trägt auch jede Persönlichkeit ihre Zwecke in sich selbst, trägt sie aber in sich, um den dem Menschen unfassbaren allgemeinen Zwecken zu dienen.

Eine Biene, die auf einer Blume sass, hatte ein Kind gestochen. Und das Kind fürchtet sich jetzt vor Bienen und sagt, der Zweck der Bienen sei, die Menschen zu stechen. Der Dichter erfreut sich am Anblick einer Biene, die sich in den Blütenkelch einer Blume ein-saugt, und sagt, der Zweck der Bienen sei, Blütenduft einzusaugen. Der Bienenvater, der sieht, dass die Biene Blütenstaub sammelt und in den Korb trägt, sagt, der Zweck der Biene bestehe im Sammeln des Honigs. Ein anderer Bienenvater, der das Leben seines Schwarmes näher studiert hat, sagt, die Biene sammle Blütenstaub zur Ernährung der jungen Bienen und zum Aufziehen einer Königin, und ihr Zweck bestehe in der Erhaltung der Art. Ein Botaniker beobachtet, dass die Biene mit dem Blütenstaub einer zweihäusigen Pflanze auf einen Stempel hinüberfliegt und ihn befruchtet, und er sieht nur darin den Zweck der Biene. Ein anderer beobachtet die Wanderungen der Pflanzen und sieht, dass die Biene bei diesen Wanderungen mitwirkt; dieser Beobachter kann sagen, dass hierin der Zweck der Biene bestehe. Aber der Endzweck der Biene ist weder mit dem ersten noch mit dem zweiten noch mit dem dritten Zweck erschöpft, noch mit anderen Zwecken, die der menschliche Geist noch entdecken kann. Je höher der menschliche Geist sich bei der Entdeckung dieser Zwecke erhebt, um so deutlicher wird ihm die Unfassbarkeit des Endzwecks.

Der Mensch kann lediglich die wechselseitigen Beziehungen zwischen dem Leben der Biene und anderen Lebenserscheinungen beobachten. Und ebenso ist es mit den Zwecken der historischen Persönlichkeiten und der Völker.

Leo Tolstoj.

Rückreise der Serbenkinder

Nach einem soeben aus Belgrad eingetroffenen Bericht sind die 445 Serbenkinder, die während vier Monaten unter der Obhut des Schweiz. Roten Kreuzes, Kinderhilfe, in Tessiner Heimen Erholung fanden und die am 25. September wieder in ihre Heimat abgereist sind, im Laufe des darauffolgenden Sonntags wohlbehalten in Belgrad angekommen.

Les enfants serbes

Les 445 enfants serbes qui ont été hébergés pendant quatre mois dans des asiles tessinois par la Croix-Rouge suisse, Secours aux enfants, sont rentrés à Belgrade.



Auch die russischen Kinder

leiden Hunger. — Les enfants russes aussi souffrent de la faim. (Photo ATP-Bilderdienst.)

I bambini serbi

I 445 bambini serbi che durante 4 mesi furono ospitati dalla Croce-Rossa svizzera, Soccorso ai fanciulli, nei diversi asili del Cantone Ticino, sono rientrati a Belgrado.